

# Wichtige Hinweise

## Installation:

- Schutzkappe abziehen. (Bei Nicht-Gebrauch immer in Schutzkappe mit 3 M KCl-Lösung aufbewahren)
- Elektrode niemals fallen lassen oder mechanischer Belastung aussetzen.
- Die Elektrode muss dauerhaft untergetaucht und senkrecht (Winkel < 80°) befestigt werden.
- Die Elektrode muss dauerhaft angeströmt werden.

## Kalibrierung:

- Regelmäßige Kalibrierung (< 4 Wochen) notwendig! Abhängig von Einsatzbedingungen

## Reinigung:

- Membranglas nicht mit aggressiven bzw. abrasiven Reinigungsmitteln (wie z.B. Scheuermilch) behandeln.
- Verunreinigungen auf dem Glasteil oder Diaphragma müssen beseitigt werden.
- Reinigung: Vorsichtig Elektrode mit einem wasser-getränkten weichen Papiertuch abreiben. Elektrode mit Wasser spülen.

Sollten sich die Ablagerungen nicht lösen, können Sie auch folgende Reinigungsmittel verwenden:

Bei Kalk- und Metallhydroxidbelägen:	Verdünnte Salzsäure (1-3%)
Bei Fetten und Ölen:	Organische Lösungsmittel (z.B. Ethanol) oder tensidhaltige Lösungsmittel (z.B. Geschirrspülmittel)
Bei Eiweißablagerungen:	Pepsin in verdünnter Salzsäure

## Wieder-Belebung:

Sollte die Elektrode ausgetrocknet sein, ist es manchmal möglich, die Elektrode durch 24 stündiges Eintauchen in 3 M KCl-Lösung wieder funktionsfähig zu machen.